



Safientaler Bote



Mitteilungen für die Gemeinde Safiental

Erscheint in loser Folge, je nach Bedarf, für die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Safiental

Herausgeber: Gemeindevorstand Safiental

Redaktion: Marco Zinsli

www.safiental.ch

gemeinde@safiental.ch



Valendas im Spätsommer

Information zu den Ersatzwahlen

Die Ersatzwahlen für die Gemeinde Safiental finden am
18. Oktober 2026 statt.

An der Urne werden gewählt:

1 Person für den Gemeindevorstand

1 Person für den Schulrat

1 Person für die Standortförderungskommission

Die Wahl einer nicht auf der Liste vorgeschlagenen Person ist möglich.

Liste der kandidierenden Personen für die Ersatzwahlen vom 18. Oktober 2026

(in alphabetischer Reihenfolge)

Amt	Person	Wohnort
Gemeindevorstand:	keine Kandidaturen bis am 30.09.2026 eingegangen	
Schulrat:	Gujan Töni Zinsli Hansruedi	Valendas Carrera
Standortförderungskommission:	Morger Petra Müller Matthias	Thalkirch Valendas

Vorstellung der kandidierenden Personen

Jede kandidierende Person hat in den folgenden Zeilen die Möglichkeit, sich vorzustellen.

Schulrat

Gujan Töni

Eine gute Volksschule bildet für mich die Basis für die Zukunft unserer Kinder. Unabhängig davon, wo sie aufwachsen und welche Berufswünsche sie haben.

Die Zukunft unserer Schule betrifft auch mich (Jg. 1989) als Vater von Emilia (Jg. 2020), Leni (Jg. 2021) und Flurin (Jg. 2024), verheiratet mit Ursina.

Wir sind in Valendas auf unserem Landwirtschaftsbetrieb zuhause. In einem kleinen Pensum arbeite ich als landwirtschaftlicher Berater und bin Vorstandsmitglied in landwirtschaftlichen Genossenschaften.



In meiner Ausbildung zum Agronom ETH habe ich gelernt: Eine gute Organisationsstruktur ermöglicht ein effizientes Arbeiten. Ich bevorzuge pragmatische Lösungen. Bei komplexen Fragestellungen höre ich gerne andere Meinungen an und kläre den Sachverhalt um Entscheidungen treffen zu können.

Ich bin motiviert, mich im Schulrat für eine attraktive Schule für Kinder und Lehrpersonen einzusetzen und gemeinsam eine nachhaltige Strategie zu entwickeln.

Zinsli Hansruedi

Ich heisse Hansruedi Zinsli, bin 38 Jahre alt, in Brün aufgewachsen und eng mit unserer Region und dem Tal verbunden. Den Kindergarten und die obligatorische Schule habe ich in Valendas besucht und hier meine Kindheit und Jugend verbracht. Nach der Schule durfte ich von 2005 bis 2008 die Lehre als Forstwart beim damaligen Forstrevier Ruinaulta in Versam absolvieren. Seit 2009 lebe ich mit meiner Familie in Carrera.



Meine Tochter hat die Schule bereits abgeschlossen, mein Sohn besucht seit diesem Sommer die 1. Oberstufe in Valendas. Dadurch ist die Schule für mich schon seit vielen Jahren ein Teil unseres Familienalltags.

Deshalb möchte ich mich gerne im Schulrat einbringen, weil mir die Schule und die Entwicklung unserer Kinder am Herzen liegen. Wenn man hier lebt, seine Kinder hier aufwachsen sieht und selbst hier zur Schule gegangen ist, möchte man nicht einfach nur zuschauen, sondern auch etwas beitragen.

Durch meine heutige berufliche Tätigkeit kann ich ein solches Amt gut mit meinem Beruf verbinden und die nötige Zeit und Energie dafür aufbringen. Deshalb sehe ich jetzt den richtigen Zeitpunkt, mich aktiv einzubringen und Verantwortung zu übernehmen.

Besonders wichtig ist mir eine ehrliche und offene Kommunikation. Ich finde, man sollte Dinge direkt ansprechen können, auch dann, wenn die Meinungen einmal auseinandergehen. Für mich bedeutet gute Zusammenarbeit, zuzuhören, andere Sichtweisen ernst zu nehmen und gemeinsam nach Lösungen suchen.

Ich würde mich freuen, meine Ideen und meine Energie künftig im Schulrat einbringen zu dürfen.

Standortförderungskommission

Morger Petra

Ich bin 35 Jahre alt und auf dem Platz im schönen Safiental aufgewachsen. Für die Ausbildung und einige Jahre im Beruf lebte ich in der Umgebung Chur, bevor ich das Glück hatte, wieder in meine Heimat zurückzukehren. Heute lebe ich mit meinem Mann und unseren vier Kindern in Thalkirch.

Das Safiental ist meine Heimat, hier bin ich verwurzelt. Ich weiss, was es bedeutet, täglich mit dem Postauto zur Schule zu fahren. Was es heisst, mit 16 das Elternhaus zu verlassen und an einem fremden Ort eine Ausbildung zu beginnen.

Darum bedeutet mir der Zusammenhalt in unserer Gemeinde sehr viel, was ich durch Mitwirken in verschiedenen Vereinen auch gelebt habe. Das möchte ich aufrechterhalten, damit meine Kinder das später auch erleben können. Gerne trage ich meinen Teil dazu bei, indem ich in der Standortförderung mitwirke.



Müller Matthias

Liebe Safierinnen und Safier

Seit meinem Zuzug ins Safiental ist mir die Entwicklung unseres Tals ein wichtiges Anliegen.

Während fünf Jahren als Präsident der Dorfläden habe ich die Standortförderung aus der Perspektive eines Antragstellers kennengelernt und erlebt, welche Chancen und Herausforderungen mit Projekten verbunden sind.



Durch mein Engagement in verschiedenen Vereinen und im kulturellen Bereich sowie als Unternehmer und Gastgeber kenne ich auch die praktische Seite der Entwicklung und Umsetzung von Ideen.

Diese Erfahrungen möchte ich in die Standortförderungskommission einbringen, Projekte kritisch und konstruktiv beurteilen und dabei auf eine nachhaltige Wirkung achten. Wer diese Haltung teilt, kann mit seiner Unterstützung meiner Kandidatur zu einer wirkungsvollen Förderung von Projekten beitragen, die einen echten und langfristigen Nutzen für den Standort Safiental schaffen.

Vorstandssitzungen

Am **07. Juli 2026** hat der Gemeindevorstand

- drei Festwirtschaftsbewilligungen erteilt.
- eine Gastwirtschaftsbewilligung erteilt.
- über eine Anfrage für eine Baurechtsübernahme für die Gewerbezone Safien Platz beraten.
- die Leistungsvereinbarung Pilzberatung sowie Museumsfinanzierung der Region Surselva behandelt und erlassen.
- die Sanierung des roten Platzes Valendas beschlossen.
- eine Ausnahmegewilligung für das Befahren der Gemeindestrasse Kirchweg anlässlich der Hochzeit beschlossen.
- die Arbeitsvergabe für die Dachsanierung Mehrzweckhalle und Gemeindeliegenschaft Safien Platz beschlossen.
- die Vergabe der Feuerwehrfahrzeuge (Kleintanklöschfahrzeug) an die Firma Feumotech beschlossen.
- eine Unterstützungsanfrage für das Frauenhaus GR positiv beantwortet.

Am **04. August 2026** hat der Gemeindevorstand

- eine Sponsoringanfrage des EHC Chur positiv beantwortet.
- beschlossen, die Mängel an den zwei Zivilschutzanlagen im Schulhaus Versam und alte Bahnhofstrasse Valendas aufgrund eines Prüfberichtes des Amt für Militär und Zivilschutz zu beheben.
- den Kostenteiler Quartierplan Camanaboden behandelt.
- die Tankstellenumrüstung Versam auf das gleiche System wie bei der Tankstelle Valendas beschlossen.
- den Nachtragskredit von CHF 13'799.95 des Projektes ARA Undercamana beschlossen. Der Betrag liegt gemäss Verfassung der Gemeinde Safiental in der Kompetenz des Gemeindevorstandes.
- die Vergabe der Feuerwehrfahrzeuge (Ersteinsatzfahrzeug) an die Firma Feumotech beschlossen.
- zwei Festwirtschaftsbewilligungen erteilt.
- einen Grundsatzentscheid für das Projekt Beachvolleyballfeld Versam gefasst. Das Projekt wird im Rahmen der kommenden Turnhallensanierung in die Projektstudie integriert.

Am **18. August 2026** hat der Gemeindevorstand

- das Projekt «UHB Erschliessung (Glasfasererschliessung)» besprochen. Dabei wurde der Auftrag für ein Vorprojekt erteilt.
- das Projekt Sanierung Wasserversorgung Alp Brün besprochen und beschlossen, das Projekt zu erweitern und den zusätzlichen Kredit an der Gemeindeversammlung im Dezember 2026 der Stimmbevölkerung zu unterbreiten.
- das Projekt «Hitchhike» besprochen und aufgrund des nicht vorhandenen Kosten / Nutzen-Verhältnis zurückgewiesen.
- beschlossen, dass man das Safiental App per 2028 auf eine neue IT-Infrastruktur umstellt.
- das Projekt Parkplatzweiterung Valendas besprochen und beschlossen, den Kredit für das Projekt «Schiebs» an der Gemeindeversammlung vom Dezember 2026 der Stimmbevölkerung zu unterbreiten.
- eine Einsprache zu Abwasseranschlussgebühren behandelt.
- eine Einsprache zu Wasser- und Abwasseranschlussgebühren behandelt.
- die Ausgleichsmassnahmen für die angefallenen Kosten für den Fall «Illegale Holzerei» in Vesam beschlossen. Die Aufwendungen werden monetär sowie mit Arbeitsstunden beglichen.
- einen neuen Fahrplanentwurf für den öffentlichen Verkehr besprochen und der Postauto AG sowie dem Amt für Energie GR unterbreitet.
- die Nutzung der Zivilschutzanlage Underhof für die Jungmannschaft um ein weiteres Jahr verlängert.

Am **31. August 2026** hat der Gemeindevorstand

- das Konzept Alltagsunterstützung Safiental einer ersten Lesung unterzogen.
- eine Anfrage für einen Kauf oder eine Baurechtsübernahme von einer Gemeindeparzelle behandelt. Interessierte Parteien können sich mit einem Bau- und Finanzierungskonzept bewerben.
- für das Projekt SIE Bärnegg - Gernschi die Baumeisterarbeiten vergeben.

- die externe Vermietung des Schulbusses Versam besprochen und beschlossen, eine zusätzliche notwendige Versicherung abzuschliessen und das Nutzungsangebot zu den gleichen Konditionen zu belassen.
- eine Anfrage zur Übernahme einer Privatstrasse negativ beantwortet.
- das Projekt Verbindungsstrasse Grossalp - Falätscha behandelt und entschieden, keine erneute Replik einzureichen und stattdessen den Entscheid herbeiführen zu lassen.
- die Stromtarife 2027 beschlossen.
- eine Sponsoringanfrage des Volleyballclubs Bonaduz positiv beantwortet.

Am **15. September 2026** hat der Gemeindevorstand

- die Gesundheitsversorgung Safiental zusammen mit der Stiftung Signina besprochen und beschlossen, dass man die ärztliche Talversorgung als Kernaufgabe der Gemeinde wahrnimmt und den Ausgleich der Jahresrechnung der Stiftung Signina im Gemeindebudget aufnimmt. Hierzu wird eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.
- beschlossen, dass man den Anträgen der SanaSurselva an der Delegiertenversammlung folgt und die Vorlage an der Urnenabstimmung vom 29. November 2026 unterbreitet.
- das überarbeitete Organigramm erlassen und die Stellvertretungen auf politischer Ebene geregelt.
- beschlossen ein Pilotprojekt für das Tagesstrukturangebot in Versam einzuführen. Statt den kantonalen Minimum von 8 Anmeldungen werden nun 4 notwendig.
- eine Festwirtschaftsbewilligung erteilt.

Am **29. September 2026** hat der Gemeindevorstand

- die zukünftige Entwicklung der Schule Safiental mit dem Schulrat besprochen. Weitere Aussprachen sind vorgesehen.
- eine Ausnahmebewilligung für einen Schwertransport Versam - Versam Station genehmigt.
- offene Forderungen nach erfolgloser Betreuung abgeschrieben.
- die Praxisfestlegung von Abwasseranschlussgebühren behandelt.

Baubewilligungen

Elisabeth und Peter Anderfuhren, Dutjen, Parzelle Nr. 5327, Gebäude Nr. 3-390, beabsichtigen, einen Anbau am bestehenden Haus zu erstellen.

Fabienne Kaufmann, Valendas, Parzelle Nr. 4066, Gebäude Nr. 3-51, beabsichtigt, ein neuer Unterstand mit Terrasse sowie ein Balkon zu erstellen.

Margrit Mayr, Versam, Parzelle Nr. 3467, Gebäude Nr. 2-100, beabsichtigt, eine neue Wohnung aus dem Stall zu bauen.

Edith Kortekaas und Jeroen van Amelsfoort, Arezen, beabsichtigen, einen Unterstand auf Parzelle Nr. 3505 neu zu erstellen.

Adrian Wiedmer Leimbacher, Rapperswil-Jona, Parzelle Nr. 3584, Gebäude Nr. 2-584, beabsichtigt, das Ferien- / Wochenendhaus in Calörtsch zu renovieren sowie das Haus nach innen zu erweitern.

Katja Jacot und Markus Ammann, Untersiggenthal, Parzelle Nr. 2017, Gebäude Nr. 1-20 in Tenna, beabsichtigen, den Balkon sowie die Terrasse zu sanieren, im Inneren einen Technikraum und Badezimmer einzubauen.

Bettina und Bruno Caduff, Chur / Camana, Parzelle Nr. 691, Gebäude Nr. 151, beabsichtigen, eine Nutzungsänderung zu Dauerwohnbaute ohne Bauliche Massnahmen durchzuführen.

Markus Joos, Arezen, Parzelle Nr. 1244, Gebäude Nr. 976, Mädelti, beabsichtigt, einen Wasseranschluss an bestehende Wasserversorgung sowie den Einbau einer abflusslosen Abwassersammelstelle zu erstellen.

Claudia und Rolf Schulthess, Biessenhofen, verfügen über eine Baubewilligung für das Ferien- /Wochenendhaus «Gün» auf Parzelle Nr. 6387, Gebäude Nr. 325. Die Baubewilligung wird um ein Jahr verlängert.

Wir wünschen der Bauherrschaft viel Erfolg und ein unfallfreies Bauen.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Willkommen im Safiental

Wir heissen folgende Personen in unserer Gemeinde herzlich Willkommen und wünschen ihnen eine glückliche Zukunft in unserer Gemeinde.

- ❖ Frau Tina Hugentobler, Safien Platz
- ❖ Herr Albert Halahyja, Versam
- ❖ Familie Jasmin und David Martinez mit Kind, Versam
- ❖ Frau Michèle Vestner mit Kindern, Arezen

Von Herzen gratulieren wir den glücklichen Eltern zur Geburt von:

- ❖ Livio Roman Jehli, 14. August 2026
Sohn von Salome Jehli und Adrian Jehli, Arezen

Unsere herzliche Gratulation den Jubilaren:

Den **95. Geburtstag** feierte am

- ❖ 17. September 2026 Arthur Buchli, Neukirch

Den **93. Geburtstag** feierten am

- ❖ 06. August 2026 Agatha Weibel, Versam
(Altersheim Ilanz)
- ❖ 11. September 2026 Margrith Stoffel, Thalkirch
(Altersheim Thusis)

Den **92. Geburtstag** feierte am

- ❖ 28. September 2026 Ursula Gartmann, Tenna

Den **90. Geburtstag** feierte am

- ❖ 08. August 2026 Marie Joos, Valendas (Altersheim Ilanz)

Den **89. Geburtstag** feierte am

- ❖ 08. September 2026 Mattli Bandli, Thalkirch

Den **88. Geburtstag** feierte am

- ❖ 24. September 2026 Hans Ulrich Bruderer, Versam

Den **87. Geburtstag** feierten am

- ❖ 08. August 2026 Oskar Zinsli, Thalkirch
- ❖ 09. August 2026 Jakob Bardill, Tenna

Den **85. Geburtstag** feierte am

- ❖ 10. August 2026 Leonhard Gredig, Thalkirch

Den **80. Geburtstag** feierte am

- ❖ 01. September 2026 Gerhard Waldburger, Thalkirch

Leider sind auch Todesfälle zu melden:

- ❖ Am 05. Juli 2026 verstarb Johann Peter Buchli, Safien Platz
- ❖ Am 01. August 2026 verstarb Ursula Buchli, Tenna
- ❖ Am 20. August 2026 verstarb Silvia Joos-Lötscher, Tenna
- ❖ Am 26. August 2026 verstarb Leonhard Zinsli-Heike, Safien Platz (zuletzt Trun)
- ❖ Am 19. September 2026 verstarb Gertrud Bühler-Hunger, Versam
- ❖ Am 23. September 2026 verstarb Georg Gredig-Gartmann, Versam

Informationen seitens Einwohnerkontrolle

Meldepflicht Einwohnerinnen und Einwohner

Auszug aus dem Gesetz über die Einwohnerregister (Einwohnerregistergesetz, ERG):

Art. 13

¹ Wer in eine Gemeinde zwecks Niederlassung oder Aufenthalt zieht, hat sich innert 14 Tagen bei der Gemeinde anzumelden.

² Wer innerhalb der Gemeinde umzieht, hat dies innert 14 Tagen der Gemeinde zu melden. **Diese Meldepflicht besteht auch bei Umzug beziehungsweise Wohnungswechsel innerhalb desselben Gebäudes.**

³ Wer die Niederlassung oder den Aufenthalt aufgibt, hat sich bei der betreffenden Gemeinde im Voraus abzumelden.

⁴ Wer die Niederlassung verlegt oder aufgibt, hat dies innert 14 Tagen allen Aufenthaltsgemeinden zu melden.

⁵ Wer in einer Gemeinde Aufenthalt begründet oder aufgibt, hat dies innert 14 Tagen der Niederlassungsgemeinde zu melden.

Wir bitten die Meldungen wahrzunehmen und sich jeweils per Telefon oder Mail bei der Einwohnerkontrolle zu melden:

Kontaktperson

Sheila Iten

081 647 12 70

einwohnerkontrolle@safiental.ch

Information Safiental App

Wie den Vorstandsmitteilungen entnommen werden konnte, hat sich der Gemeindevorstand entschieden, per 2028 von der bisherigen Lösung der Allthings AG auf die Plattform Crossiety zu wechseln.

Die heutige «Safiental App» wurde im Jahr 2018 lanciert und seither laufend weiterentwickelt. Zum damaligen Zeitpunkt stellte die Lösung eine sehr innovative und schweizweit weitgehend einzigartige Form der digitalen Gemeindekommunikation dar.

Mittlerweile zählt die Safiental App beinahe 1'000 Benutzerinnen und Benutzer und weist eine erfreulich hohe Interaktionsrate auf. Gemeinsam mit der Gemeindefree website und dem Amtsblatt hat sie sich als zuverlässiger und wichtiger Informationskanal etabliert.

In den vergangenen Jahren hat sich jedoch gezeigt, dass die bestehende App technisch nur noch beschränkt weiterentwickelt werden kann und den heutigen Anforderungen an eine moderne Kommunikationsplattform nicht mehr in allen Bereichen entspricht. Aufgrund der speziell auf die Gemeinde Safiental zugeschnittenen Lösung sind zudem die laufenden Kosten vergleichsweise hoch.

Der Gemeindevorstand hat deshalb verschiedene Alternativen geprüft und mit Crossiety AG eine geeignete Nachfolgelösung gefunden. Für die Nutzerinnen und Nutzer wird sich in der Anwendung grundsätzlich nicht viel verändern. Auch künftig werden unter anderem eine digitale Pinnwand sowie ein Marktplatz zur Verfügung stehen. Ausschlaggebend für den Wechsel waren insbesondere die Benutzerfreundlichkeit, die Weiterentwicklungsmöglichkeiten sowie das attraktive Kosten-Nutzen-Verhältnis (Kosten reduzieren auf der 1/3 der bisherigen Kosten). Aufgrund der laufenden IT-Umstellungen in der Gemeindeverwaltung und im Technischen Betrieb wurde entschieden, den Wechsel auf das Jahr 2028 zu terminieren. Bis dahin wird die heutige Safiental App wie gewohnt weitergeführt. Weitere Informationen zum konkreten Umstieg und zum weiteren Vorgehen werden zu gegebener Zeit folgen.

Information IT-Umstellung

Die Arbeiten im Zusammenhang mit der IT-Umstellung in der Gemeindeverwaltung und im Technischen Betrieb sind mittlerweile weit fortgeschritten. Ende Oktober wird die gesamte Hardware ersetzt beziehungsweise auf die neue IT-Umgebung umgestellt.

Im Zuge dieser Arbeiten wird es vorübergehend zu Einschränkungen bei der telefonischen Erreichbarkeit sowie beim E-Mail-Verkehr kommen.

Die Gemeindeverwaltung und der Technische Betrieb sind zu folgenden Zeiten telefonisch und per E-Mail nicht erreichbar:

Montag	26. Oktober 2026	ab 13:00 Uhr
Dienstag	27. Oktober 2026	ganztags
Mittwoch	28. Oktober 2026	Reserve ganztags

Sobald die Systeme wieder vollständig verfügbar sind, informieren wir über die Safiental App.

In dringenden Fällen ist der Pikettdienst unter folgender Nummer erreichbar:

079 194 68 03

Sollte es im Verlauf dieser Woche zu weiteren oder unerwarteten Ausfällen kommen, informieren wir laufend über die Gemeinde-website sowie über die Safiental App.

Update – was bisher umgesetzt wurde

Bereits im Frühjahr 2026 wurde das Geschäftsverwaltungssystem CMI eingeführt. Seither werden die bestehenden Dateien schrittweise in das neue System überführt. Der Gemeindevorstand, der Schulrat sowie die Standortförderungskommission arbeiten bereits mit CMI. Die Einführung bei den weiteren Kommissionen steht noch bevor.

Im Verlauf des Oktobers wird zudem der Technische Betrieb in das CMI eingebunden.

Auch im Finanzbereich erfolgt die Umstellung schrittweise. Das Budget 2027 wird bereits mit der neuen Software «Abacus» erstellt. Die Jahresrechnung 2026 wird hingegen noch mit der bisherigen Software abgeschlossen.

Bei der Einwohnerkontrolle konnte eine erste Testmigration erfolgreich durchgeführt werden. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse und festgestellten Fehler werden derzeit ausgewertet und bereinigt. Die definitive Migration ist für Anfang Januar 2027 vorgesehen.